Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen (WEST)

Projekt «Rechtsformänderung»

Informationsveranstaltung für die Bevölkerung von Steinhausen

Steinhausen, 2. Juni 2022

**WASSER- UND ELEKTRIZITÄTWERK
STEINHAUSEN**

Agenda

Ausgangslage

Aktueller Projektstand

Projektorganisation und -ablauf

Konsequenzen

Weiteres Vorgehen

Fragen und Antworten

Rahmenbedingungen für Elektrizitätsversorger sind einem starken Wandel unterworfen

Trends

Liberalisierung

- Teilmarktliberalisierung für Verbraucher mit über 100 MWh pro Jahr;
- Starke Marktaktivitäten von Grosskunden;
- Weitere Marktöffnung zu erwarten.

Regulierung

- Entflechtung von Netz und Energie;
- Regulierte Tarifobergrenzen;
- Aufsicht durch Eidgenössische Elektrizitätskommission (ElCom).

Energiewende

- Ersatz von bestehenden Kernkraftwerken;
- Ausbau der (neuen) erneuerbaren Energien;
- Förderung von Energieeffizienz.

Technologischer Fortschritt

- Ermöglichung von dezentraler Produktion und Verbrauchssteuerung;
- Digitalisierung eröffnet neue Möglichkeiten in der Kundeninteraktion;
- Erhaltung und Ausbau des Netzes und von Speicherkapazitäten;
- Einführung intelligenter Systeme («Smart»);
- Breite Akzeptanz neuer Technologien (z.B. E-Mobilität).

WESt hat vielseitige und komplexe Herausforderungen zu bewältigen

Herausforderungen

Liberalisierung

- Erhöhung des Wettbewerbsdrucks;
- Mögliche Kundenverluste;
- Sinkendes Margenpotential bei der Energie.

Regulierung

- Im stärkeren Fokus von Kunden, Öffentlichkeit und Regulator;
- Politische Vorgaben und eine sich weiter verschärfende Regulierung;
- Sinkendes Margenpotential beim Netz.

Energiewende

- Beitrag zur Erreichung der Klimaziele;
- Gestiegene Erwartungen der Bevölkerung und der Kunden;
- Entsolidarisierung durch Eigenproduktion und -verbrauch;
- Auseinandersetzung mit ungewohnter Komplexität und neuen Risiken;
- Erfordernis nach neuen Geschäftsmodellen.

Technologischer Fortschritt

- Weiterentwicklung der Informations- und Kommunikationstechnologie («Smart»);
- Flexibilität in der Netzentwicklung;
- Erheblicher Investitionsbedarf.

Heutiges Reglement entspricht nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten

Ausgangslage

- Das WEST versorgt das Gebiet der Gemeinde Steinhausen mit **Elektrizität und Wasser**;
- Das WEST ist als **Gemeindebetrieb** organisiert und beschäftigt rund 10 Mitarbeitende;
- Es wird von der **Betriebskommission** geführt und vom **Gemeinderat** beaufsichtigt;
- Im Jahr 2020 stellte die Rechnungsprüfungskommission fest, dass die rechtlichen Grundlagen für die Geschäftstätigkeit des WEST (**Reglement**) nicht mehr mit den aktuellen Gegebenheiten übereinstimmen;
- Der Gemeinderat initiierte anschliessend ein **Strategieprojekt**, legte das weitere Vorgehen und einen groben Zeitplan fest.

Aus dem Strategieprojekt resultierte eine Eigentümerstrategie mit klaren Zielen und Vorgaben

Strategieprojekt

- **Initialisierung** des Projekts (Aufbau der Projektstrukturen, Aufbereitung von Unterlagen, etc.);
- **Analyse** der relevanten Umfeld- und Marktbedingungen sowie der unternehmensspezifischen Ausgangslage («Strategische Analyse»);
- **Entwicklung** und Bewertung von möglichen Optionen für die zukünftige unternehmerische Ausrichtung und Erarbeitung einer Eigentümerstrategie («Strategieentwicklung»);
- **Festlegung** des weiteren Vorgehens auf der Grundlage der Eigentümerstrategie.

Im Fokus standen sechs eigentümerstrategische Optionen

Optionen

Basierend auf dem Vorschlag der Betriebskommission sollen gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 7. März 2022 die Grundlagen für eine mögliche Rechtsformänderung erarbeitet werden.

Der Entscheid über die anzustrebende Rechtsform (**Anstalt oder Aktiengesellschaft**) ist noch offen.

Vorlage hat die politischen Eckwerte des Gemeinderates zu berücksichtigen

Eckwerte

Rahmenbedingungen

- Kein Verkauf, Eigentum verbleibt zu 100% bei der Gemeinde;
- Keine Finanzpolitik / keine Energiepolitik;
- Beibehaltung des aktuellen Serviceniveaus.

Führung

- Eigentümerstrategische Vorgaben durch den Gemeinderat;
- Strategische Führung durch einen interdisziplinär zusammengesetzten Verwaltungsrat;
- Operative Führung durch die Geschäftsleitung.

Handlungsfähigkeit

- Klare Kompetenzregelung;
- Notwendige unternehmerische Freiheiten;
- Rasche und flexible Entscheide.

Zielgerichtete Projektorganisation für eine effiziente Umsetzung

Projektorganisation

Hinweise:

1) Selbständige Juristin bei Schärer Rechtsanwälte (Aarau).

2) Selbständiger Steuerexperte bei GSW Treuhand AG (Solothurn).

Vorgesehener Stichtag der Rechtsformänderung per 01.01.2024

Projekttablauf

Hinweise:

■ Bestandteil des Projektes;

□ Nicht Bestandteil des Projektes.

Rechtsformänderung schafft die Grundlagen für eine erfolgreiche Zukunft des WEST

Erwartete Folgen

- Überführung der bestehenden Anstellungsverhältnisse;
- Privatrechtliche Anstellungsverhältnisse mit Besitzstandswahrung der Mitarbeitenden;
- Keine Auswirkungen auf die betriebliche Organisation.

- Rechtliche Grundlagen entsprechen den aktuellen Gegebenheiten;
- Keine Änderung der Regeln für die Kalkulation und Festlegung der Tarife;
- Keine Auswirkungen auf die bestehenden Vertragsverhältnisse.

- Übergang der Aktiven und Passiven per 01.01.2024;
- Gemeinde bleibt zu 100% Eigentümerin / keine Beteiligung durch Dritte;
- Vertretung des Gemeinderates im interdisziplinären Verwaltungsrat.

- Vermögensübertragung zu effektiven Werten;
- Steuerneutrale Gründung;
- Transparente Rechnungslegung und externe Revisionsstelle.

Stimmberechtigte werden im Sommer 2023 über die neue Rechtsform entscheiden

Unmittelbar nach dem Entscheid des Gemeinderates zur Rechtsform startet das Projekt

Nächste Schritte

Thema	Verantwortlich	Zieldatum
Rückmeldung an Cécile Banz (Gemeindeschreiberin)	FIKO, RPK, Parteien, Bevölkerung	30.06.2022
Auswertung der Rückmeldungen	Projektgruppe	13.07.2022
Entscheid zur Rechtsform	Gemeinderat	18.07.2022 oder 08.08.2022
Start Projekt «Rechtsformänderung»	Projektgruppe	Ab August 2022

Welche Inputs möchten Sie der Projektgruppe mit auf den Weg geben?

cecile.banz@steinhausen.ch

Wir stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung!

A large array of solar panels is shown in a field, tilted towards the sun. The sun is low on the horizon, creating a warm, golden glow and long shadows. The panels are dark blue with a grid pattern. The foreground is filled with tall grass, and the background shows a line of trees under a clear blue sky.

zukunftsorientiert